



Liebe Partnerinnen und Partner im Netzwerk Frühe Hilfen,



Kinder machen nicht das was wir sagen,
sondern das was wir *tun*.

Jesper Juul

Das Netzwerk Frühe Hilfen in der Hansestadt- und Universitätsstadt Rostock bleibt auch **2019** auf Kurs und wird von der Netzwerkkoordinatorin Katrin Oldörp angeleitet und gesteuert. Ihr zur Seite stehen jeweils zwei Ansprechpartnerinnen für jede Region in Rostock.

Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen Frau Katrin Oldörp

Amt für Jugend, Soziales und Asyl
St.-Georg-Straße 109, Haus II, 18055 Rostock
Tel. 0381 3811024, E-Mail: katrin.oldoerp@rostock.de

Damit Sie auf dem Laufenden bleiben, erhalten Sie heute den aktuellen Newsletter für die Region Nord! **Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!**

Informatives...

Neue Publikation: „Gemeinsam lernen aus Kinderschutzverläufen“

Der Bericht "Gemeinsam lernen aus Kinderschutzverläufen" fasst Erfahrungen und Ergebnisse zusammen, die im Rahmen der Entwicklung der gleichnamigen Methode zur Analyse problematischer Fallverläufe im Kinderschutz gesammelt und in enger Zusammenarbeit mit Fachkräften aus Jugendämtern, Gesundheitshilfe sowie freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe erprobt wurden. Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) veröffentlicht den Bericht als Band 9 in der Reihe Beiträge zur Qualitätsentwicklung im Kinderschutz.



Die Publikation kann über die Internetseite www.fruehehilfen.de oder per E-Mail an order@bzga.de kostenlos bezogen werden.

Neuer Film des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen: "Wenn Babys schreien: Über das Trösten und Beruhigen"

Ein schreiendes Baby zu beruhigen ist nicht immer einfach. Wie Eltern ihr Baby trösten können, vermittelt der neue Informationsfilm "Wenn Babys schreien: Über das Trösten und

Beruhigen". Eine Möglichkeit ist, das Kind Schritt für Schritt dabei zu unterstützen, sich selbst zu beruhigen. Statistiken zeigen, dass langanhaltendes Schreien als Auslöser dafür gilt, dass Eltern ihr Baby im Affekt schütteln. Das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) hat den Film mit Förderung des Bundesfamilienministeriums zur Prävention von Schütteltrauma erstellt.

Bereits seit 2017 klärt das NZFH gemeinsam mit dem "Bündnis gegen Schütteltrauma" über die Gefahren des Schüttelns von Babys und Kleinkindern auf. Mittlerweile gehören dem Bündnis 35 Verbände, Institutionen und Fachgesellschaften aus dem Gesundheitswesen, der Kinder- und Jugendhilfe und dem Kinderschutz an.

Link zum Video und weitere Informationen unter: <https://www.fruehehilfen.de>



Beratungsangebote „Hilfen bei Regulationsproblemen“ in Rostock

Psychologische Beratungsstelle

Ansprechpartnerin: Ilona Symanzik
Diakonie Rostocker Stadtmission e.V.
Stockholmer Str. 1, 18107 Rostock
Telefon: 0381 713008

DRK Familienbildungsstätte

Ansprechpartnerin: Maria Urbansky
DRK Rostocker Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Brahestr. 37, 18059 Rostock
Telefon: 0381 242796050

Stadtweite Nachrichten...

Offener Stilltreff

Jeden 2. Und 4. Mittwoch im Monat haben Eltern die Möglichkeit in den Räumen der Hebammenpraxis im Patriotischen Weg zu einem offenen Stilltreff zu kommen. Dabei beraten mehrere AFS Stillberaterinnen rund um die Themen Stillen, Tragen, Stoffwindeln, Windelfrei, bedürfnisorientierter Erziehung und begleiten auch in Fragen zur Beikost.

Wann? jeden 2. Und 4. Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr

Wo? Hebammenpraxis im Patriotischen Weg, Patriotischer Weg 135, 18057 Rostock

2019 keine Familienhebammen in Rostock

Die Familienhebammen in Rostock werden 2019 nicht mehr als Familienhebammen tätig sein. Es gibt Gespräche mit dem Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern, bei dem geklärt wird welche Änderungen der Rahmenbedingungen notwendig wären, um möglichst ab 2020 die Tätigkeit als Familienhebammen wieder aufnehmen zu können.



Tipp: Bei Beratungsbedarf von Eltern mit Babys zu Ernährung, Gesundheitsförderungen, Pflege, Bindung usw. nutzen Sie das Angebot der **Mütter- und Väterberatung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock**

Kontakt: Katja Clemens
Paulstraße 22, 18055 Rostock
Zimmer 1.15
Tel.: 0381 3815342
E-Mail: katja.clemens@rostock.de
Sprechzeit: Dienstag 14.00-17.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Dokumentarfilm: Elternschule

Kontrovers diskutiert wird momentan der Dokumentarfilm „Elternschule“. Dabei begleiten die Regisseure Ralph Bücheler und Jörg Adolph mehrere Familien, die Hilfe in der Kinder- und Jugendklinik Gelsenkirchen suchen. Doch Eltern und Fachkräfte sind entsetzt und eine Petition fordert bereits die Absetzung des Films. Auch bei den regionalen Ansprechpartnerinnen des Arbeitskreises Frühe Hilfen hat der Dokumentarfilm Erstaunen, Erschrecken und Entsetzen ausgelöst. **Anhängend finden Sie eine ausführlichere Positionierung zum Film.**

Weiterbildungen und Fachtage

FuN®-Baby-Qualifizierung

FuN®-Baby ist ein Programm für Eltern mit Kindern von 0-18 Monaten. Dabei fördert FuN®-Baby nicht nur die Eltern-Kind-Bindung, sondern stärkt die Familien gleichzeitig in ihrer Elternrolle. Spiele und Übungen, die auf den jeweiligen Entwicklungsstand des Kindes abgestimmt sind, wechseln sich ab mit Gesprächsrunden und Kontaktsituationen unter den Eltern. Die FuN®-Baby TeamerInnen begleiten, unterstützen und ermutigen die Eltern während der einzelnen Programmelemente.

Im Sinne der Nachhaltigkeit verpflichten sich die TeilnehmerInnen in den nächsten zwei Jahren zur Durchführung eines FuN®-Baby-Kurses pro Jahr. Die Kosten für die Qualifizierung werden durch das Amt für Jugend, Soziales und Asyl über die Bundesstiftung der Frühen Hilfen getragen.

Datum: 07./08.05.2019 und 21./22.05.2019

Ort: DRK Familienbildungsstätte, Brahestr. 37, 18059 Rostock

Anmeldung unter: DRK Familienbildungsstätte
Tel. 0381 242796040



Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Fachtag: "Ich bin für dich da - und wer für mich? Psychische Erkrankungen in der Familie"

Im Rahmen des 7. Rostocker Psychatrieforums findet am **2. Mai 2019** das stadtweite Fachtreffen der Frühen Hilfen Rostock in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Rostock und dem Psychiaterverband statt. Neben Fachvorträgen zum Thema „psychische Erkrankungen in der Familie“, haben die TeilnehmerInnen in unterschiedlichen Workshops die Möglichkeit Einblick in die praktische Arbeit verschiedener Projekte und erprobter Konzepte zu erhalten, um belastete Eltern in einer gelingenden Elternschaft zu unterstützen.

Datum: 02.05.2019 von 8.30-15.30 Uhr

Ort: Rathaus Rostock
Neuer Markt 1a
18055 Rostock

Weiterbildung: "Von der Vermutung zur Handlungssicherheit.

Entwicklungspsychologische Grundlagen im Arbeitsfeld Frühe Hilfen und Kinderschutz"

Das in dieser Weiterbildung erworbene Wissen befähigt die Teilnehmenden, Eltern-Kind-Interaktionen und Entwicklungsbedingungen kleiner Kinder genauer einzuschätzen. Sie können komplexe Situationen besser verstehen und haben Handlungssicherheit, um angemessen und fachlich zu reagieren. Sie schulen Ihre Beobachtungs-, Reflektions- und Kommunikationsfähigkeit.

Die Weiterbildung ist für Fachkräfte der Eltern- und Familienberatung, Fachkräfte des Gesundheitswesens, Fachkräfte in Kitas und anderen außerfamiliären Betreuungen, Familienhebammen, FGKiKP, Gesundheitsfachkräfte, Therapeutische Fachkräfte, Netzwerkkoordinierende sowie Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe.

Datum: Modul 1: 22.05. – 24.05.2019
Modul 2: 28.08. – 30.08.2019
Modul 3: 06.11. – 08.11.2019
Modul 4: 20.02. – 22.02.2020

Ort: Langhansstraße 64, in der 3. Etage
13086 Berlin

Weitere Informationen finden Sie im Online-Angebot des Veranstalters: Martha-Muchow-Institut

In eigener Sache...

Hiermit möchten wir Sie aufrufen, unser gut gepflegtes Netzwerk auch für Ihre Belange stärker zu nutzen. Daher an dieser Stelle unser Aufruf – nutzen Sie unseren Verteiler für die Weiterleitung Ihrer Angebote und Veranstaltungen.



Wussten Sie schon?

Neben den Newslettern, dem stadtweiten Fachtag und der Mitwirkung an Veranstaltungen, gibt es auch einzelfallbezogene Zusammenarbeit mit multiprofessionellen Fachkräften in unserer Region. Weitere Informationen zum Thema „Frühe Hilfen“ finden Sie auf der Internetseite der Hansestadt Rostock unter: https://rathaus.rostock.de/de/umwelt_gesellschaft/soziale_projekte/fruehe_hilfen/249762 oder **sprechen Sie uns doch einfach mal an.**

Ihre Regionale Ansprechpartnerinnen der Region Nord

Elke Bohn
SBZ Haus12
ASB gGmbH
Tel: 0381 1218118
E-Mail: sbz-haus12@asb-kjh.de

Anne Zilling
Eltern- und Familienbildung
Charisma e.V.
Tel: 0381 2079161
E-Mail: anne.zilling@charismarostock.de